

## Protokoll GV 2017

Freitag, 24. Februar 2017, Begegnungsraum Rosengarten Grüsch

Mitglieder: Anwesend 33, Entschuldigt 18, Unentschuldigt 24

Mitgliederzahl 75, Neueintritte 3, Austritte 2

### Traktanden:

- 1 Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
- 2 Genehmigung des Protokolls der GV 2016
- 3 Mutationen
- 4 Jahresbericht
- 5 Jahresberichte verschiedener Anlässe
- 6 Jahresrechnung 2016
- 7 Bericht der Revisorinnen
- 8 Budget 2017
- 9 Spenden / Antrag Bibliothek
- 10 Festsetzung des Jahresbeitrages
- 11 Anlässe und Aktivitäten 2016
- 12 Verschiedenes

### 1 Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Monika begrüsst im Namen des Vorstandes alle ganz herzlich zur dritten Generalversammlung des Frauenvereins Grüsch. Eine Mitgliederliste liegt auf, wer möchte kann eine mitnehmen. Es ist ein schriftlicher Antrag eingereicht worden. Im Traktandum 9 Spenden werden wir dies behandeln.

#### 1.1 Wahl der Stimmenzählerin

Kirstin Meier wird zur Stimmenzählerin ernannt.

### 2 Genehmigung des Protokolls der GV 2016

Monika bedankt sich bei Christine für das Schreiben des Protokolls. Das Protokoll wurde mit der Einladung zur GV mitgeschickt und konnte somit von allen gelesen werden. Das Protokoll wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

### 3 Mutationen

Im Jahr 2016 sind 3 Eintritte und 2 Austritte. Von den 3 eintretenden Mitgliedern ist dasselbe ein und wieder ausgetreten.

### 4 Jahresbericht

Monika liest den Jahresbericht vor.

### 5 Jahresberichte verschiedener Anlässe

Die Berichte aller Anlässe im Jahr 2016 sind in der Einladung abgedruckt. Auf der Homepage sind diese Anlässe auch alle vorhanden. Monika hat einen Ordner mit den verschiedenen Anlässen gestaltet. Marieli liest den Bericht der Vereinsreise vor, den Dominique Schuhmacher geschrieben hat. Monika bedankt sich bei allen, die letztes Jahr einen Anlass organisiert haben. Auch herzlichen Dank für das Schreiben eines Berichtes.

## 6 Jahresrechnung 2016

Petra stellt die Jahresrechnung vor. Die Jahresrechnung wurde mit der Einladung verschickt. Im Jahr 2016 wurde ein Reingewinn von CHF 1700.70 erwirtschaftet. Das Vereinsvermögen beträgt per 31.12.2016 CHF 23894.11. Die Jahresrechnung wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

## 7 Bericht der Revisorinnen

Doris Niggli liest uns den Bericht der Revisorinnen vor. Die Jahresrechnung und der Revisorinnenbericht wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt. Monika bedankt sich bei Petra Sauter und den Revisorinnen für die geleistete Arbeit.

## 8 Budget 2017

Petra erklärt uns das Budget. Der Reinverlust beträgt CHF 3791.10.-Das Budget wird einstimmig und ohne Enthaltungen genehmigt.

## 9 Spenden / Antrag Bibliothek

Am 30. Dezember 2016 ist beim Vorstand ein Antrag eingegangen. Anna Lietha Küng Leiterin der Bibliothek Grüşch fragt den FV Grüşch um eine Spende an.

Die Bibliothek möchte gerne in neue fahrbare Bilderbuchtröge investieren. Die alten Tröge sind sehr schwer und mühsam zum Verschieben. Da diese Tröge sehr teuer sind, gelangt sie mit diesem Antrag an den FV.

An der GV 2016 haben die Mitglieder abgestimmt, immer an der GV zu entscheiden, welcher Organisation und welchen Prozentsatz vom Überschuss wir spenden.

Somit unterbreiten wir euch vier Vorschläge:

Vorschlag 1: CHF 1'500.- an die Bibliothek Rosengarten Grüşch.

Vorschlag 2: CHF 4'000.- an die Bibliothek Rosengarten Grüşch. CHF 1500 vom Überschuss 2016 und CHF 2500.- aus der Kasse des FV.

Vorschlag 3: CHF 1'000.- an die Bibliothek Rosengarten Grüşch und CHF 500.- an den Kantonalverband gemeinnütziger Frauen/Jahresaufgabe (Frauenzentrale Graubünden)

Vorschlag 4: CHF 1'500.- an den Kantonalverband gemeinnütziger Frauen / Jahresaufgabe (Frauenzentrale Graubünden)

Stimmen:

Vorschlag 1: erhält 0 Stimmen

Vorschlag 2: erhält 30 Stimmen

Vorschlag 3: erhält 3 Stimmen

Vorschlag 4: erhält 0 Stimmen

Somit entscheiden sich die Mitglieder für Vorschlag 2. Die Bibliothek erhält vom FV Grüşch CHF 4000.-

Anna Lietha bedankt sich im Namen des Vorstandes der Bibliothek ganz herzlich bei allen Mitgliedern des FV.

## 10 Festsetzung des Jahresbeitrages

Der Vorstand möchte den Jahresbeitrag in Höhe von CHF. 30.- für das Jahr 2017 so belassen. Die Beibehaltung wird einstimmig und ohne Gegenstimme genehmigt. Wir geben keine Einzahlungsscheine mehr ab, wir bitten euch bis Ende April, mit der IBAN Nummer einzuzahlen. Vielen Dank! Petra hat die Bankdaten aufgeschrieben und gibt diese nach der GV ab. Selbstverständlich kann auch bar bezahlt werden.

## 11 Anlässe und Aktivitäten 2016

29. März	Grüsker Markt Kinderschminken
31. März und 1. April	Kinderartikelbörse Frühling
10. April	Ostereier färben
12. April	Ostereier verkaufen
11. Mai	Start Lauftreff
Mai – Oktober	Lauftreff Donnerstag Treffpunkt Bahnhof
17. Mai	Kreativabend bei Eveline Schocher Selic
7. Juni	Vortrag Gesundheit und Ernährung mit Mona El Baradie
15. und 16. September	Kinderartikelbörse Herbst
5. Oktober	Abschluss Lauftreff
24. Oktober	Salbe selber machen
28. November	Kranzen
Dezember	Weihnachtsfenster
Dezember	Kerzenziehen
?	Frauenvereinsreise
Ganzes Jahr	Geburtstagswichteln

### Mini Decki

War im Januar geplant. Es haben sich zuwenig Helferinnen gemeldet. Deshalb konnte der Anlass nicht durchgeführt werden. Monika möchte gerne von den Anwesenden wissen, an was es liegt, dass sich nur 2 Mitglieder angemeldet haben. Wenn wir mit diesem Anlass aufhören, werden wir unser Material an Zizers weitergeben. Marieli ist der Meinung, dass mir nochmals versuchen sollten, einen Termin festzulegen. Wir einigen uns darauf, dass wir nochmals im November diesen Anlass durchführen.

### Seniorentheater

Dieses hat schon stattgefunden und war ein grosser Erfolg.

### Kinderartikelbörse

Kirstin Meier fragt, ob wir uns bewusst sind, dass Klosters und Zizers an den gleichen Daten eine Kinderartikelbörse durchführen. Die Verkäufer möchten gerne ihre nicht verkauften Artikel an einer anderen Börse anbieten. Wenn aber diese an den gleichen Daten sind, ist dies nicht möglich. Monika erklärt, dass wir dieses Datum schon lange geplant haben. Und auf einer Plattform im Internet publik gemacht haben. Bevor Zizers und Klosters dies taten. Unser Ziel ist es, im Prättigau unseren Kundestamm aufzubauen. Wir machen bewusst im Prättigau Werbung.

Am 4 Januar 2017 hat es bei der Familie Mullis-Bigger in Fanas gebrannt. Die Familie hat fast alles verloren. Gerne möchte der Vorstand, die Kleider, welche nicht mehr abgeholt werden der Familie spenden. Monika hat mit Daniela Mullis gesprochen. Diese nimmt gerne für ihre Kinder im Alter von 2 und 4 Jahren die Kleider. Wir werden den Verkäufern ein Infoschreiben abgeben, für wen und wieso die Kleider gespendet werden. An der letzten Börsen haben wir die Sommerkleider nach Kenia und die Wintersachen an die Osteuropamission gespendet.

### Ostereier färben und Verkauf

Dieser Anlass war letztes Jahr ein riesen Erfolg. Werden deshalb dieses Jahr noch mehr Eier färben. Auch versuchen wir noch andere „Frühlingsartikel“ zu verkaufen. Eier färben kann man wieder in einer Gruppe oder allein zu Hause.

### Vereinsreise

Monika fragt die Anwesenden, ob jemand Lust und Zeit hat, die Vereinsreise 2017 zu organisieren. Während der GV meldet sich niemand.

## **Weihnachtsfenster 2017**

Hat jemand Interesse für 2017 ein Weihnachtsfenster zu gestalten? Während der GV meldet sich niemand.

## **Geburtstagswichteln**

Dieses Jahr hat es ein paar Verwirrungen gegeben. Im 2016 haben wir im März begonnen und im 2017 schon im Januar mit dem Wichteln. Deshalb habe einige Mitglieder, welche in den ersten drei Monaten Geburtstag haben zwei Besuche erhalten.

Wir freuen uns über Ideen und Vorschläge für einen Anlass. Meldet euch doch einfach bei einem Vorstandsmitglied, wenn ihr gerne etwas beitragen möchtet.

## **12 Verschiedenes**

### **12.1 BBZ Niederlenz / SGF Dachverband Schweizerischer gemeinnütziger Frauen**

Beim Dachverband schweizerischer gemeinnütziger Frauen hat es einige Probleme gegeben. Monika liest uns eine Zusammenfassung über die Probleme und die momentane Situation des Dachverbandes vor.

Es geht um die Trägerschaft der Gartenbauschule Niederlenz. Dadurch, dass der Kanton Aargau eine massive Kürzung der Schulgelder angekündigt hatte, und zwar von CHF 800'000.—auf CHF 500'000.—und letztendlich die Kürzung sich auf CHF. 270'000.—pro Jahr belief, musste der SGF die ganze Situation mit der Trägerschaft analysieren und überdenken. Eine so grosse Defizitgarantie kann sich der SGF nicht leisten.

Das zweite Problem, sind die Liegenschaften, welche renovationsbedürftig sind. Geld kann vom SGF keines mehr aufgenommen werden, da die Liegenschaften immer noch mit CHF 2,5 Mio. Schulden belastet sind.

Diese Gründe haben schlussendlich den SGF dazu bewogen, den Delegierten an der GV des Dachverbandes, die Auflösung der Trägerschaft zu empfehlen.

An der GV vom 30.8.2016 in Lenzburg wurde dann mit 160:69 Stimmen diese Auflösung der Trägerschaft auch beschlossen.

Was nun mit der Liegenschaft und dem Gelände passiert, wird sich zeigen. Der SGF hat den Auftrag erhalten, bis zur nächsten GV eine Lösung zu finden. Die GV findet am 17. Mai 2017 in Altstätten SG statt

Wir befassen uns damit, weil wir Mitglied beim SGF sind und pro Jahr für jedes Mitglied CHF 4.-. zahlen. Das sind in diesem Jahr bei 75 Mitgliedern CHF. 300.-.

Es gibt Behauptungen, dass der SGF den Kontakt zur Basis resp. zu den Sektionen schon seit einigen Jahren verloren hat und die Gelder nicht mehr für den eigentlichen Sinn und Zweck der gemeinnützigen Frauen verwendet wurde. Die Gelder wurden nur noch in diese Schule und in Immobilien gesteckt. Mehrere Sektionen im Kanton werden die GV im Mai abwarten, um dann zu entscheiden, ob sie aus dem SGF austreten wollen.

Der Vorstand ist auch der Ansicht, dass wir die GV abwarten und danach entscheiden. Die Frage die sich dann stellt:

- Wollen wir im SGF Mitglied bleiben?
- Wollen wir die CHF 300.-weiter dem SGF zahlen oder wollen wir die Mitgliederbeiträge an andere Institutionen spenden?
- Ist eine Information an euch. Der Vorstand hat sich gefragt, was bringt uns der SGV?

### **12.2 Kochbuch Dezember 1999**

Wir wurden mehrmals auf das «Grüsch Kochbuch» angesprochen. Das Kochbuch wurde im Dezember 1999 vom «alten» Frauenverein herausgegeben. In diesem Buch wird die Restaurant-Geschichte von Grüsch beschrieben und es enthält viele feine Rezepte.

Der Vorstand fand die Idee interessant, eine Neuauflage zu drucken. Deshalb haben wir zwei Offerten für je 200 Exemplare in Auftrag gegeben.

- Casanova Druck rund Fr. 2'100.—
- Buchdruckerei Schiers rund Fr. 3'500.—

Monika möchte gerne von den Anwesenden wissen, ob ein Interesse an einer Neuauflage besteht. Die Anwesenden äussern sich positiv darüber. Es wird kurz darüber diskutiert, wie teuer wir die Bücher verkaufen. Als Beispiel wird CHF 15.-genannt. Bei diesem Betrag würden wir einen Gewinn von CHF4.50.- pro Buch machen. Wir überlegen, mehr Exemplare zu drucken und auch einen höheren Preis zu verlangen. Beim Ostereierverkauf und an der Börse verkaufen wir die Kochbücher. Auch Margrith Fausch von der Wundertüte nimmt unser Kochbuch in ihr Sortiment auf. An der GV 2018 werden wir über eine Neuauflage abstimmen.

### **12.3 GV Kantonalverband**

Die GV des Kantonalverbandes findet am 10. März 2017 in Trimmis statt. Wer Lust und Zeit hat, darf uns gerne begleiten. Zwei oder drei Mitglieder vom Vorstand besuchen die GV.

### **12.4 Fragen oder Anregungen**

Andrea Kuhn meldet sich zu Wort. Die Einladung zur GV und den Jahresrückblick braucht sie nicht in Papierform, ihr reicht eine E-Mail.

Auch der Vorstand hat darüber diskutiert. Wir sind jedoch der Meinung, dass ein Jahresrückblick genauer und intensiver in Papierform angeschaut wird. Man legt das „Büchli“ auf die Seite und kann immer wieder in Erinnerungen schwelgen. Den Rückblick per E-Mail wird kaum jemand ausdrucken. Sina Berry macht einen Vorschlag. Wer sich meldet, bekommt nur noch per E-Mail die Einladung zur GV und den Jahresrückblick.

### **12.5 GV 2018**

Die nächste Generalversammlung findet am 23. Februar 2018 statt.

### **12.6 Abschluss**

Monika bedankt sich bei den Mitgliedern für ihre Aufmerksamkeit und lädt alle noch zu einem Glas Wein und einer Suppe ein.

Die Aktuarin  
Christine Peyer